

Herren Bezirksoberliga Gr. 2

TTC 98 Hain-Gründau : SG Rodheim
Freitag, 02.12.2022, 20:30 Uhr

Einschütz und Guglas bleiben gegen die SG Rodheim ungeschlagen

Im Spiel der Herren Bezirksoberliga Gr. 2 traf der TTC 98 Hain-Gründau am Freitag, den 02. Dezember im 11. Saisonspiel auf die SG Rodheim. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 29:14 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Einschütz und Guglas.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Keine Chancen ließen Einschütz / Guglas beim 3:0 ihren Gegnern Groß / Festel. Da gab es nichts zu rütteln. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Neiter / Noß bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Wagner / Schnäker. Zwischenzeitlich mussten Lerch / Fendler zwar einen Satz weggeben, führten anschließend ihr Spiel gegen Gruchow / Hartmann aber dennoch sicher mit 11:6, 6:11, 13:11, 14:12 ein. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Es dauerte eine Weile, bis Ralf Einschütz den Fünf-Satz-Sieg gegen Sascha Groß feiern konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Einschütz endete. Auf dem falschen Fuß erwischte Christoph Guglas seinen Gegner Alexander Wagner beim eher eindeutigen Sieg ohne Satzverlust. Dann ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Der Start in die Partie hätte für Jannik Neiter besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Martin Gruchow noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Markus Lerch wehrte eine 1:0 Satzführung von Dennis Schnäker ab und fuhr den Punkt für das Heimteam durch den Sieg der im Vorhinein als ausgeglichen zu erwartenden Begegnung noch ein. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Es war ein langes Spiel, bis Michael Noß seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Patrick Festel hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte sehr überraschend, dann doch an die Gäste. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Alexander Fendler Matthias Hartmann in fünf Sätzen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Ralf Einschütz kam mit der Spielweise von Alexander Wagner am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Christoph Guglas gewann wenig später sein Spiel gegen Sascha Groß eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht der TTC 98 Hain-Gründau am 04.12.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen die TSG Erlensee 1874, während die SG Rodheim am 20.01.2023 gegen den TTV 1960 Selters versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTC 98 Hain-Gründau

Doppel: Einschütz / Guglas 1:0, Neiter / Noß 0:1, Lerch / Fendler 1:0

Einzel: R. Einschütz 2:0, C. Guglas 2:0, J. Neiter 1:0, M. Lerch 1:0, M. Noß 0:1, A. Fendler 1:0

SG Rodheim

Doppel: Wagner / Schnäker 1:0, Groß / Festel 0:1, Gruchow / Hartmann 0:1

Einzel: A. Wagner 0:2, S. Groß 0:2, D. Schnäker 0:1, M. Gruchow 0:1, M. Hartmann 0:1, P. Festel 1:0